

Rund um das Jugendbuch

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **65 (1960-1961)**

Heft 2

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Rund um das Jugendbuch

Seit 1943 richten der Schweizerische Lehrerverein und der Schweizerische Lehrerinnenverein Jahr für Jahr gemeinsam einen *Jugendbuchpreis* aus, um das beste Jugendbuch des vergangenen Jahres oder auch das Gesamtschaffen eines Jugendschriftstellers ins Rampenlicht der Öffentlichkeit zu rücken. Den diesjährigen Preis durfte *Toni Halter*, Sekundarlehrer, Schriftsteller und Gemeindepräsident in Villa im Lugnez GR, entgegennehmen, und zwar für sein Buch «Culan de Crestaulta» und für sein Gesamtschaffen.

Vor acht Jahren hat *Marie-Louise Schumacher* die erste *Kinderlesestube* in Zürich gegründet. Dank der Mitarbeit freiwilliger Helferinnen konnte dieselbe im Laufe der letzten Jahre zu einer Jugendlese- und Freizeitstube erweitert werden mit einer besonderen Bücherei für die reifen Leserinnen und Leser, dem Jugendbuchclub. Am 1. Oktober 1960 wurde diese Lese- und Freizeitstube durch den Freizeitdienst Pro Juventute

übernommen. — Fräulein M.-L. Schumacher hat im Ruhestand ein Werk geschaffen, das sich sehen lassen darf und das zur Nachahmung in Stadt und Land warm zu empfehlen ist.

Der Bericht zum Postulat Frei ist erschienen. Er gibt auf 116 Seiten erschöpfend Auskunft über die gegenwärtige Rechtslage im In- und Ausland auf dem Gebiet der *Schundliteraturbekämpfung*, veröffentlicht die Ergebnisse der Umfrage an die Kantonsregierungen und weist die Richtung für weitere Maßnahmen.

«*Jugend ohne Märchen?*» heißt ein Artikel von Gerda Meyer, erschienen im «Bund», Nr. 312 (1959). Die Verfasserin bemüht sich, darin zu zeigen, wie jedes echte Märchen einen ausgesprochen erzieherischen Zug aufweist. Sie möchte damit all den Eltern ins Gewissen reden, welche ihre Kinder vor diesen «Lügengeschichten» «bewahren» möchten.

Neue Bücher

(Besprechung — ohne Verpflichtung — vorbehalten)

Pädagogik, Schule

Konrad Widmer: *Erziehung heute — Erziehung für morgen*. 252 S. Fr. 15.80. Rotapfel-Verlag, Zürich.

Dr. med. Wolfensberger: *Antworten auf un-bequeme Kinderfragen*. Eine Hilfe für Eltern zur sexuellen Aufklärung der Kinder bis zu den Pubertätsjahren. 71 S. Fr. 5.80. Schweizer Spiegel Verlag, Zürich.

H. von Hentig (Hrsg.): *Die Schule zwischen Bewahrung und Bewährung* (Rockefellerbericht und Conantbericht). 132 Seiten. DM 5.80.

Walter Schäfer: *Paul Geheeb — Mensch und Erzieher*. (Aus den deutschen Landerziehungsheimen.) 83 S. Kart. DM 4.20.

Felix von Cube: *Allgemeinbildung oder produktive Einseitigkeit*. 99 S. Br. DM 5.80. *Das gute Jugendbuch*. Neue Folge. 112 Seiten. Brosch. DM 4.20. Alle vier Ernst Klett Verlag, Stuttgart.

Erzählungen, Romane

Jean Stafford: *Ein Wintermärchen* und andere Erzählungen. 187 S. Fr. 14.—. Benziger-Verlag, Einsiedeln.

Anne Frank: *Geschichten und Ereignisse aus dem Hinterhaus*. 136 Seiten. S. Fischer Verlag, Frankfurt a. M.

Paul Gallico: *Die rote Lori*. Roman. 304 S. DM 16.80.

Violette Jean: *Drei Mütter lieben Sylvestre*. Roman. 250 S. DM 12.80. Beide Marion von Schröder Verlag, Hamburg.

Frau Chow Chung-cheng: *Zehn Jahre des Glücks*. Autobiographischer Roman. Mit 10 Holzschnitten. 179 S. Fr. 9.80. Verlag H. R. Sauerländer & Co., Aarau.

Weihnachten, religiöse Werke

R. O. Wiemer: *Pit und die Krippenmänner*. 112 S. DM 9.80. J. F. Steinkopf Verlag, Stuttgart.